



Informationsblatt über die Betroffenenrechte (Art 12 ff der EU-Datenschutz-Grundverordnung - DSGVO)

Verantwortlicher im Sinne der DSGVO:

Dr. med. univ. Michaela MEISTER

Die vollständige Datenschutzerklärung ist unter www.medkos.at online abrufbar!

Auskunftserteilung

Sie haben das jederzeitige Recht den Verantwortlichen zur Auskunftserteilung hinsichtlich Ihrer verarbeiteten Daten aufzufordern. Diesem Ersuchen ist nach ausreichender Identitätsfeststellung längstens binnen einen Monats nachzukommen. Eine Verlängerung dieser Auskunftsfrist auf insgesamt drei Monate kann zulässig sein.

Berichtigung

Sie sind berechtigt den Verantwortlichen zur Berichtigung Ihrer Daten zu ersuchen.

Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)

Sie können die Löschung Ihrer Daten begehren und wird der Verantwortliche im technisch möglichen Bereich sowie nach Prüfung der rechtlichen Zulässigkeit dieses Ersuchens selbigem nachkommen. Es wird darauf hingewiesen, dass Ihre Daten ab Ihrem Lösungsersuchen seitens des Verantwortlichen nicht mehr verarbeitet werden, die Daten können sich jedoch auf „Back ups“ befinden und werden im Laufe der Zeit durch Datenüberschreibung von diesen gelöscht.

Einschränkung der Datenverarbeitung

Sie haben ein Recht die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten einzufordern, wenn Sie etwa von der Unrichtigkeit Ihrer Daten ausgehen, solange bis der Verantwortliche Ihrem Ersuchen auf Berichtigung nachkommt.

Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, Ihre Daten in einem strukturiert, gängigen und maschinenlesbaren Format vom Verantwortlichen zu erhalten und Sie haben das Recht diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln.

Widerspruch

Es besteht ein Widerspruchsrecht, sofern die Datenverarbeitung aufgrund Art 6 Abs 1 lit e und lit f DSGVO erfolgt. Die Datenverarbeitung des Verantwortlichen beruht auf Art 6 Abs 1 lit a DSGVO (Einwilligung), Art 6 Abs 1 lit b DSGVO (Vertragserfüllung), sowie Art 6 Abs 1 lit c (Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung) und etwa bei Marketingzwecken auf Art 6 Abs 1 lit f DSGVO (berechtigte Interessen).

Widerruf der Einwilligungserklärung

Sie haben das Recht jederzeit Ihre erteilte Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten zu widerrufen. Sofern dadurch die Vertragserfüllung für den Verantwortlichen unmöglich wird, behält sich dieser einen Vertragsrücktritt bzw Vertragsauflösung vor.

Beschwerderecht bei der Datenschutzbehörde

Sofern Sie der Ansicht sind, der Verantwortliche verstoße gegen die soeben genannten Betroffenenrechte, haben Sie die Möglichkeit bei der Österreichischen Datenschutzbehörde (www.dsb.gv.at) eine Beschwerde einzureichen.

Stand: Juli 2018